



Hilfestellungen für Schüler*innen sind wichtiger denn je

Zehn Schüler und Schülerinnen erreichten den Hauptschulabschluss oder den Qualifizierenden Hauptschulabschluss mit Unterstützung durch PuSch – Praxis und Schule, dem Kooperationsprojekt von Arbeit und Bildung e.V. und der Adolf-Reichwein-Schule Marburg.

Ziel von PuSch ist es, aktiv bei Problemen der Jugendlichen mit Leistungsschwächen oder Lernbeeinträchtigungen zu helfen und Wege in den Arbeitsmarkt zu zeigen. Dazu gehört die Vermittlung von Praktika, die Erstellung von Förderplänen gemeinsam mit den Klassenlehrer*innen, Schüler*innen und deren Eltern und Betreuenden. Schwerpunkt ist dabei ein hoher Anteil an praktischem Unterricht in der Werkstatt der Marburger Produktionsschule und die sozialpädagogische Betreuung der Jugendlichen.

Kursleiter und Pädagoge bei Arbeit und Bildung, Rainer Zühlke, begleitet die jungen Menschen, zeigt ihnen, wie sie sich bewerben können und vermittelt ihnen Praktika. Geschäftsführerin Angelika Funk sagt: „Wir möchten einen offensichtlich gefährdeten Übergang von Schule und Beruf abfedern, auf einen möglichen Beruf vorbereiten und damit die Chancen auf eine Ausbildung verbessern. Im nun zu Ende gehenden von Corona geprägten Schuljahr waren sowohl die Sorgen und Nöte der Jugendlichen, als auch die Suche nach Praktika und möglichen Ausbildungsplätzen eine ganz besondere Herausforderung“.

Obwohl pandemiebedingt Betriebe bei Praktikaplätzen und Einstellungen sehr zurückhaltend waren, konnte doch bei drei Schüler*innen ein Ausbildungsplatz erreicht werden. Für alle anderen wurde eine Anschlussoption erarbeitet. „Besonders in diesem Jahr wurde von allen Beteiligten ein besonderes Maß an Kraft abverlangt. Wir sind froh, an unserer Schule eine solche Unterstützung bieten zu können“, meint Carsten Keil, Abteilungsleiter der Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Berufsfachschule und der Teilzeit-Berufsschule an der Adolf-Reichwein-Schule.

Die nächste PuSch-Klasse startet nach den Sommerferien. Anmeldung über die Adolf-Reichwein-Schule. PuSch – Praxis und Schule wird gefördert vom Europäischen Sozialfonds (ESF) und dem Kultusministerium. Mehr Infos unter: <http://adolf-reichwein-schule.de/bildungsangebote/pusch-und-produktionsschule/>

Kontakt Presse:

Arbeit und Bildung e.V., Kerstin Warnecke, Krummbogen 3, 35039 Marburg,

Tel.: 06421 / 33099-89, Mobil: 01525 / 4670421, presse@arbeit-und-bildung.de, www.arbeit-und-bildung.de



Bildunterschrift: Schüler*innen in den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung erreichen den Hauptschulabschluss und wissen nun, wie es beruflich weitergeht. Unterstützende Lehrkräfte wie Carsten Keil (li.) und Rainer Zühlke (Mitte 2. v. hinten) freuen sich.

Bildquelle: Udo Nieft, ARS

Kontakt Presse:

Arbeit und Bildung e.V., Kerstin Warnecke, Krummbogen 3, 35039 Marburg,
Tel.: 06421 / 33099-89, Mobil: 01525 / 4670421, presse@arbeit-und-bildung.de, www.arbeit-und-bildung.de